

## *Grußwort des Bischofs*

Liebe Gemeindeglieder,

die Pommersche Evangelische Kirche geht in eine neue Zeit. Aber auch in Zukunft wird sie – wie es der Apostel Paulus sagt – „Leib Christi“ (1. Kor. 12) sein. In ihr will Jesus Christus in dieser Welt Raum nehmen. Alle, die glauben und getauft sind, bilden die Kirche und werden von Gott mit seinem heiligen Geist begabt, um zum Zeugnis und

Dienst der Kirche beizutragen. Dafür sucht die Kirche 66 Frauen und Männer, die bereit sind, im höchsten Entscheidungsorgan des zukünftigen Pommerschen Evangelischen Kirchenkreises mitzuwirken, um die wesentlichen Beschlüsse für die Kirche in unserer Region Vorpommern zu fassen.

Eine Synode ist kein Parlament. Aber sie ist die der Kirche gemäße Form, das Volk Gottes an der Gestaltung von Zeugnis und Dienst der Kirche zu beteiligen. Aber im Unterschied zum staatlichen Bereich ist eine Synode in ihren Entscheidungen nicht frei, sondern einer letzten Instanz verpflichtet. Es ist der Herr der Kirche, Jesus Christus, der einer Kirche die Richtung gibt. Gemeinsam nach seinem Willen zu fragen, ist die wichtigste Aufgabe der Synodalen. Synodale, das sind nach dem griechischen Ursprung des Wortes die, die „gemeinsam auf dem Weg“ sind.

Gesucht werden in Pommern 66 Gemeindeglieder, die bereit sind, Verantwortung für die Kirche der Zukunft in unserer Region zu übernehmen. Es wäre schön, wenn wir unterschiedliche Fähigkeiten, Begabungen und Erfahrungen in unserer zukünftigen Kirchenkreissynode hätten und wenn Männer und Frauen zu etwa gleichen Teilen darin vertreten wären. Haben Sie jemanden im Blick, der oder die für diese Aufgabe geeignet oder interessiert ist? Dann schlagen Sie diese Person vor! Denn Kirche sind wir alle, die wir getauft sind.

In dieser einen Taufe mit Ihnen verbunden  
verbleibe ich  
Ihr



*Dr. Hans-Jürgen Abromeit  
Bischof*

